



Sammlung Familie Binswanger

Bestand: Konvolut/115

Inv.Nr.: 2010/1/1-717; 2010/45/1-999; 2010/63/1-705; R-2010/3/0

Zeitraum: 1860-2003

Inhalt

Die Familiensammlung enthält zahlreiche Dokumente, Fotografien und Objekte zu Albert Binswanger, seiner Frau, seinen Kindern und weiteren Familienmitgliedern, sowie umfangreiche Materialien zur Familiengeschichte, zur Familienstiftung, zu den Likörfabriken der Familie Binswanger und zu dem nach Kriegsende geführten Restitutionsverfahren.

Unter den personengebundenen Materialien befinden sich Dokumente und Objekte zur Teilnahme und Verwundung Albert Binswangers im Ersten Weltkrieg. Zwei umfangreiche Erinnerungsalben mit Fotografien und handgeschriebenen Texten und ein Fotoalbum veranschaulichen das Familienleben der Binswangers vor 1933 bis zu ihrer Emigration auf eindrucksvolle Weise. Die Dokumente zum Tod des in Nordafrika gefallenen Sohns Peter Binswanger dokumentieren den persönlichen Verlust, den die Familie auch im Exil noch zu erleiden hatte. Hervorzuheben ist ebenso ein Bericht von Alfred Binswanger, einem Onkel Albert Binswangers, über seine Verhaftung im März 1933, kurz vor dem Aprilboykott.

Mehrere Genealogien, Erinnerungen und die Dokumente zur Familienstiftung, darunter die Gründungsunterlagen, die Korrespondenz mit dem Magistrat der Stadt Augsburg und die Korrespondenz innerhalb der Familie, zeugen von einem starken Familienbewusstsein und dem Zusammenhalt zwischen den im Laufe eines Jahrhunderts über die Welt verteilten Mitgliedern der Familie Binswanger.

Die Firmengeschichte ist durch zahlreiche bis ins 19. Jahrhundert zurückreichende Dokumente belegt. Drei Fotoalben von den Produktionsräumen und einige Objekte der Magister Likörfabrik sind ebenfalls in der Sammlung enthalten.

Personen

Familie Binswanger

Albert Binswanger wurde am 13.10.1890 in Augsburg als Sohn des Kaufmanns Gustav Binswanger und der Hedwig Binswanger geb. Raff geboren. Er wurde wie sein Vater Kaufmann und arbeitete in der Likörfabrikation, die seine Familie seit drei Generationen betrieb. Albert Binswanger heiratete seine Cousine Bertha, die 1895 als Tochter von Alexander Mayer und Lucie Mayer geb. Binswanger in München geboren wurde. Sie bekamen die Kinder Peter Oswald Binswanger und Hedwig Gertrud Ursula Goldberg geb. Binswanger, die 1918 und 1920 in München zur Welt kamen.

Albert Binswanger kämpfte im Ersten Weltkrieg und wurde am 3. Oktober 1914 so schwer verwundet, dass ihm ein Bein amputiert werden musste. In den folgenden Jahren erhielt er mehrere militärische Auszeichnungen, so 1915 das Militär-Verdienstkreuz III. Klasse mit der Krone und den Schwertern und 1918 das Schwarze Verwundetenabzeichen.

Nach 1933 wurde das Unternehmen der Binswangers zunehmend boykottiert und die Familie schließlich zum Verkauf gezwungen. Albert Binswanger wurde am 9./10. November 1938 im Zuge des Novemberpogroms verhaftet und im Gestapo-Gefängnis Wittelsbacher Palais in München festgehalten. Wegen seiner Kriegsverletzung wurde er nicht in das KZ Dachau gebracht. Im Juli 1939 gelang es Albert und Bertha Binswanger, zunächst nach England zu fliehen, von wo aus sie im Mai 1940 in die USA auswanderten. Ihr Sohn Peter Binswanger befand sich bereits seit Juli 1936 in den USA, ihre

Tochter Ursula Binswanger war 1937 nach England ausgewandert und ging im Frühjahr 1940 ebenfalls in die USA.

Aufgrund seiner Kriegsverletzung aus dem Ersten Weltkrieg und der Strapazen der letzten Jahre in Deutschland, durch die er gesundheitlich schwer getroffen war, konnte Albert Binswanger in den USA beruflich nicht mehr Fuß fassen. Er starb in Los Angeles, wo er mit seiner Frau lebte, am 21.11.1956. Bertha Binswanger überlebte ihren Mann um 12 Jahre. Sie verstarb im Oktober 1968 ebenfalls in Los Angeles.

Peter Oswald Binswanger diente in der amerikanischen Armee und kam bei Kampfhandlungen am 09.11.1942 in Nordafrika ums Leben. Ursula Goldberg geb. Binswanger starb im Jahr 1979.

Einige Mitglieder der Familie Binswanger waren bereits im 19. Jahrhundert in die USA ausgewandert, so Emanuel Binswanger (Baltimore), Samuel Binswanger (Richmond) und Salomon Binswanger (Kansas City). Sie gründeten in Richmond und Memphis neue Firmen unter dem Namen Binswanger & Co. und stellten Glas und Spiegel her. Ein anderer Teil der Familie war im 19. Jahrhundert in die Schweiz emigriert, einige Nachkommen dieses Zweiges wurden später bekannte Psychiater, unter ihnen Ludwig Binswanger.

Moses und Blümle Binswangersche Familienstiftung

Im Jahr 1860 wurde die Familienstiftung von den Brüdern Gabriel (Augsburg), Jakob (Augsburg), Oswald (Augsburg), Ludwig (Kreuzlingen, Schweiz, Großvater des Psychiaters Ludwig Binswanger) und Isac Binswanger (Osterberg) gegründet. Die erste Stiftungsurkunde stammt aus dem Jahr 1877 und im Jahr 1878 wurde die Stiftung landesherrlich bestätigt. Die Familienstiftung machte es sich zur Aufgabe, hilfsbedürftige Nachfahren von Moses und Blümle Binswanger insbesondere bei Lehre und Studium und bei der Bereitstellung der Aussteuer zu unterstützen.

Auch nach 1933 und der Emigration mehrerer Familienmitglieder war es der Familie ein Anliegen, die Stiftung solange in Deutschland zu erhalten, wie noch Nachkommen der Binswangers in dem Land lebten. Letzter Präsident der Stiftung in Deutschland war Hermann Binswanger, der nach Theresienstadt deportiert und dort 1943 ermordet wurde. Nach seinem Tod wurde der Sitz der Stiftung in die USA verlegt und die Präsidentschaft an seinen Vetter Milton S. Binswanger in Memphis übergeben.

Durch die Verlegung des Sitzes in die USA blieb das Vermögen der Stiftung über die NS-Zeit erhalten, da es nie in die Verwaltung der Reichsvereinigung der Juden in Deutschland überführt und nie von einer Dienststelle des Deutschen Reiches oder der NSDAP eingezogen wurde. Guthaben und Wertpapiere der Stiftung befanden sich 1947 in einer Bank in München.

In den 1950er Jahren verhandelten die inzwischen in den USA lebenden Cousins Albert Binswanger und Ernst Mayer mit der Stadtverwaltung und dem Amtsgericht Augsburg wegen der Überführung des Vermögens der Stiftung in die USA. 1952 stellte die Stiftung Gelder für die Renovierung der Familiengräber auf dem Friedhof in Osterberg bereit, und im Jahr 1978 wurde die Stiftung als *Binswanger Family Fund* an die Brandeis University gegeben.

Firmengeschichte

Die Familie Binswanger besaß die Likörfabriken *Jacob Binswanger & Cie., Augsburg, Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München, Rappold & Volk AG, Augsburg* und *Edmund Jacobi Nachfolger, Regensburg*. Die Stammfirma der Familie, *Jacob Binswanger & Cie.*, wurde 1838 von Jacob Binswanger gegründet, dem Großonkel von Albert Binswanger, und befand sich in der Ludwigstraße 174 in Augsburg. Jacob Binswanger (16.04.1818-04.11.1888) war der Sohn von Moses und Blümle Binswanger und wurde in Osterberg (Schwaben-Bayern) geboren, von wo die Familie nach Augsburg übersiedelte. In Floss bei Weisen in der Oberpfalz erlernte er die Likörfabrikation, mit der er sich, von seinen Brüdern Isaak und Samuel unterstützt, selbständig machte.

Letzte Inhaber der Firmen vor ihrer „Arisierung“ waren Albert Binswanger und sein Cousin und Schwager Ernst Mayer, der 1936 in die USA auswanderte. Teilhaber der Firmen waren Alfred Binswanger in Regensburg (Osterberg 1860-1933 Regensburg), ein Onkel von Albert Binswanger, sowie Dr. Sigmund Eisenmann (genannt Schorsch) in Augsburg, der mit Karolina Eisenmann geb. Binswanger verheiratet war, einer Schwester von Albert Binswanger.

Aufgrund des zunehmenden Druckes auf die Firmen mussten sie in den Jahren 1936 bis 1939 verkauft werden. Zunächst wurden am 25.06.1936 die Firmen *Edmund Jacobi, Nachfolgerin* Regensburg an Dr. Wilhelm Braun und *Rappold & Volkin* Augsburg an Arnim Winkler entäußert. Am 11.01.1939 wurde die Augsburger Stammfirma *Jacob Binswanger & Cie.* an die *Hotel Drei Mohren AG* verkauft, in letzter Minute, bevor sie enteignet worden wäre. Die Zahlungen für die Firma erfolgten jedoch nicht gänzlich, so dass 1940 eine Klage vor dem Landgericht München wegen ausbleibender Zahlungen für die Firma eingereicht wurde. Kläger waren Ernst Mayer, Beverly Hills, Albert Binswanger, London und die Firma *Magisterlikörfabrik Ambors Mahr*, München. Die Münchner Firma *Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch*, die 1853 gegründet worden war, wurde am 23.01.1939 an Ambros Mahr, den Leiter einer bekannten Bamberger Likörfabrik, verkauft.

Restitution

Albert Binswanger und Ernst Mayer führten nach dem Krieg mehrere Restitutionsverfahren, um ihren Besitz in Deutschland zurück zu erhalten und für die Schäden, die Ihnen durch den Nationalsozialismus in finanzieller und physischer Form zugefügt wurden, entschädigt zu werden. In dem Verfahren wegen der Rückerstattung ihrer Firmen wurden sie von dem Münchner Rechtsanwalt Dr. Hans Raff vertreten und von dem Kaufmann Ernst Herrmann aus Etterzhausen unterstützt, einem ehemaligen Angestellten in der Regensburger Firma. Nach jahrelangen Verhandlungen wurden ihnen die Firmen 1952 schließlich zurück erstattet.

Mit Hilfe des in Paris lebenden Testamentsvollstreckers und Rechtsanwalts Dr. Felix Zedermann setzten sie sich für eine Restitution des Nachlasses des in Theresienstadt ermordeten Onkels Hermann Binswanger ein.

Bei der Überführung des Vermögens der Familienstiftung wurden sie ebenfalls von ihrem früheren Angestellten Ernst Herrmann unterstützt, dem die Pflegschaft der Stiftung oblag.

In weiteren Entschädigungsverfahren bemühten sich Albert und Bertha Binswanger um eine Kriegsopferversorgung für Albert Binswanger als Verwundeten aus dem Ersten Weltkrieg, um Wiedergutmachung für Schädigungen an seiner Gesundheit durch die Strapazen während der NS-Zeit, um die Wiedererlangung der Abgaben, die sie bei der Auswanderung hatten entrichten müssen und schließlich um das Erbe ihres 1942 gefallenen Sohnes Peter Oswald Binswanger.

Inventarliste

Albert Binswanger	7
1. Lebensdokumente	7
1.1 Lebensurkunden	7
1.2 Feiern und Jubiläen	7
2. Militär	7
3. Korrespondenz	8
4. Werke	8
5. Sonstiges	8
6. Fotografien	8
7. Varia	8
Bertha Binswanger	9
1. Lebensdokumente	9
1.1 Lebensurkunden	9
1.2 Persönliche Schriften	9
2. Fotografien	9
Peter Oswald Binswanger	10
1. Lebensdokumente	10
1.1 Tod	10
2. Emigration	10
3. Militär	10
4. Korrespondenz	10
5. Bildende Kunst	11
6. Fotografien	11
Ursula Goldberg geb. Binswanger	12
1. Korrespondenz	12
2. Fotografie	12
Hermann Binswanger	13
1. Lebensdokumente	13
1.1 Testament und Tod	13
2. Dokumente zur NS-Zeit	13
3. Korrespondenz	13
Ernst Mayer	14
1. Korrespondenz	14
Weitere Familienmitglieder	15
1. Karoline Binswanger	15
2. Gabriel Binswanger	15
3. Hedwig Binswanger	15
4. Ludwig Binswanger	15
5. Alfred Binswanger	15
Familiengeschichte	16
1. Stammbäume	16
2. Persönliche Schriften	16
3. Sonstiges	16
4. Fotografien	16
5. Bildende Kunst	17
6. Reproduktionen	17
Familienstiftung	18
1. Moses und Blümle Binswangersche Familienstiftung	18

1.1 1860-1877	18
1.2 1878-1889	18
1.3. 1890-1900	18
1.4 1901-1909	18
1.5 1910-1915	18
1.6 1916-1924	18
1.7 1939-1940	18
1.8 1945-1949	18
1.9 1950-1951	19
1.10 1952-1960	19
1.11 1965-1978	19
1.12 Undatiert	19
1.13 Fragebögen der Moses und Blümle Binswangerschen Familienstiftung	19
1.14 Protokolle, Berichte	19
Firmengeschichte	20
1. Firmendokumente	20
1.1 Jacob Binswanger & Cie., Augsburg	20
1.2 Edmund Jacobi Nachfolger, Regensburg	21
1.3 Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München	22
1.4 Binswanger & Co., Richmond und Memphis, USA	22
2. Fotografien	22
3. Varia	22
Restitution	23
1. 1943: Geschäftspartner Albert Binswanger und Ernst Mayer	23
2. 1946-1955: Spermarkkonto	23
3. 1948-1952: Erbschaft Hermann Binswanger	23
4. 1948-1954: Spermarkkonto	23
5. 1950: Korrespondenz Familie und Anwälte	23
6. 1950-1953: Firmenbesitz Albert Binswanger und Ernst Mayer	23
7. 1950-1954: Erbe Hermann Binswanger	24
8. 1950-1954: Korrespondenz Familie und Anwälte, Banken, Sperrkonto, Geldtransfer	24
9. 1951: Korrespondenz Familie und Anwälte	24
10. 1951-1957: Albert Binswanger Rente und Kriegsverletzung	24
11. 1953: Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München	25
12. 1953: Kriegssachschaden Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München	25
13. 1954-1956: Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München; Vermögen Albert Binswanger und Ernst Mayer	25
14. 1955: Arisierung und Kriegssachschaden Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch , München	25
15. 1955-1956: Kontoauszüge Firmenkonto Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München	25
16. 1955-1959: Schaden an der Gesundheit, Schaden am beruflichen Fortkommen von Albert Binswanger	25
17. 1955-1961: Kontoauszüge Albert Binswanger und Ernst Mayer	26
18. 1955-1965: Judenvermögensabgabe, Reichsfluchtsteuer, Auswandererabgabe	26
19. 1955-1966: Korrespondenz Rechtsanwalt betr. Nachlass Albert Binswanger	26
20. 1955-1968: Korrespondenz Rechtsanwalt betr. Judenvermögensabgabe u.a.	26
21. 1956: Witwenrente Bertha Binswanger	27
22. 1956-1959: Korrespondenz Ernst Mayer u. Ernst Herrmann	27
23. 1956-1959: Erbe Peter O. Binswanger	27
24. 1956-1961: Geldtransfer Banken	27
25. 1956-1961: Kriegsopferversorgung Albert Binswanger	27
26. 1957-1961: Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München	27
27. 1958-1962: Alexander und Lucie Mayer	27
28. 1958-1967: Auswanderungskosten	28
29. 1958-1967: Firmen u.a.	28
30. 1959-1960: Lebensversicherungsschaden	28
31. 1959-1961: Zusammenfassung Restitution und Transfer	28
32. 1960-1961: Lindner, Reinigungsanstalt	28
33. 1961: Grundstücksverkauf	28
34. 1962: Sonderabgaben	28

35. 1962-1964: Gesundheitsschaden Albert Binswanger	28
36. 1964-1968: Ausbildungsschaden Peter O. Binswanger	29
37. 1965: Bombenschaden Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München	29
38. 1965-1967: Gesundheitsschaden Albert Binswanger	29
39. 1967-1968: Auseinandersetzung mit Rechtsanwalt Dr. Hans Raff	29
40. 1955-1962: Nachlass Hermann Binswanger	29
41. 1954: Spermark-Transfer	29
42. Undatiert: Versorgung von Kriegsoffern, Albert Binswanger	29
43. Undatiert: Firmen	30
44. Publikationen	30

Index 31

Albert Binswanger

Lebensdaten: Augsburg 13.10.1890-21.11.1956 Los Angeles
Beruf: Likörfabrikant
Eltern: Gustav und Hedwig Binswanger geb. Raff
Ehepartner: Berta Binswanger geb. Mayer

1. Lebensdokumente

1.1 Lebensurkunden

K 642, Mp. 1

2010/1/1-2 2 Impfscheine: Vd., hs., Augsburg, 1891-1902.
 2010/1/3 Heiratsurkunde: Vd., hs., München, 28.03.1917.
 2010/1/4-5 Heiratsurkunde: Vd., masch., 2 Ex., München, 24.11.1938.
 2010/1/6 Heimatschein: Vd., masch., München, 08.07.1939.
 2010/1/7 Geburtsurkunde: Vd., masch., Augsburg, 13.05.1952.

1.2 Feiern und Jubiläen

2010/1/8 Brief: von [Siegmond Binswanger] zur Verlobung von Albert Binswanger und Bertha Mayer, hs., Augsburg, 27.11.1916.
 2010/1/9 Brief: von Schorsch [Binswanger] zur Verlobung von Albert Binswanger und Bertha Mayer, hs., Augsburg, 01.12.1916.
 2001/1/10 Zeitungsanzeige: zur Hochzeit von Albert Binswanger und Bertha Mayer, München, 03.1917.

2. Militär

K 642, Mp. 2

2010/1/11 Führungszeugnis: für den Einjährig-Freiwilligen Albert Binswanger, Vd., hs. Augsburg, 30.09.1911.
 2010/1/12 Kriegserklärung: aus der München-Augsburger Abendzeitung, 02.08.1914.
 2010/1/13 Kriegstagebuch: hs., ca. 1914-1918.
 2010/1/14 Anhänger: mit Informationen zur Transportfähigkeit des Verwundeten Albert Binswanger, Vd., hs., 10.1914.
 2010/1/15 Telegramm: von Albert Binswanger an seine Familie betr. Kriegsverletzung, masch., 28.10.1914.
 2010/1/16 Telegramm: von Albert Binswanger an seine Familie betr. Heimtransport, hs., Steinach bei Rothenburg, 03.11.1914.
 2010/1/17 Feldpostkarte: von Albert Binswanger [an seine Familie] betr. Heimtransport, hs., [1914].
 2010/1/18 Landkarte: [des Gebietes, wo Albert Binswanger verwundet wurde], hs., ca. 1914.
 2010/1/19 Urkunde: zur Verleihung des Militär-Verdienstkreuzes III. Klasse mit der Krone und den Schwertern, Vd., hs., München, 14.01.1915.
 2010/1/20 Bescheid: vom II. Ersatzbataillon 4. Feldartillerie-Regiment betr. Entschädigung aufgrund Kriegsbeschädigung, Vd., hs., Augsburg, 16.08.1915.
 2010/1/21 Telegramm: von Albert Binswanger an seine Familie betr. Heimtransport, masch., Aachen, 02.04.1916.
 2010/1/22 Vorläufiger Ausweis: zur Verleihung des Eisernen Kreuzes II. Klasse, Vd., hs., München, 05.07.1916.

- 2010/1/23 Briefumschlag: vom Kgl. Bayer. Reserve-Feldartillerie-Regiment I, adressiert an Albert Binswanger, Vd., hs., [10.1916].
- 2010/1/24 Urkunde: zur Verleihung des Schwarzen Verwundetenabzeichen, Vd., hs., München, 02.12.1918.

3. Korrespondenz

K 642, Mp. 3

- 2010/1/25 Kondolenzbrief: von Albert Binswanger an Marion Sutton, hs., engl., 2 Bl., ca. 1942-1943.
- 2010/1/26 Kondolenzbrief: von Marion Sutton an Albert und Bertha Binswanger, hs., engl., 3 Bl., Jacksonville, Florida, 06.02.1943.
- 2010/1/27 Brief: von Albert Binswanger an Edna und Ernst Mayer, masch., engl., USA, 30.07.1950.

4. Werke

- 2010/1/28 Heft: Miniaturheft mit Libretto zu einer Oper in zwei Akten „Tyramus und Thisbe“, Verfasser unbekannt, hs., mit Ill., o.D.

5. Sonstiges

- 2010/1/29 Werbefaltblatt: für den Vertrieb von koscheren Essenspaketen als Geschenkartikel, gdr., engl., USA, 01.1952.

6. Fotografien

KK-K 71

- 2010/1/30 Albert Binswanger im Lazarett, München, ca. 1914-1915.
- 2010/1/31 Fotografie eines Schränkchens, o.D.
- 2010/1/32 Fotoalbum: mit Reisebildern, Venedig, Genf u.a., 1926-1930.
- U 31-KK-StIV-F3**
- 2010/1/33 Erinnerungsalbum: mit Familienfotografien, eingeklebten Dokumenten u. hs. Einträgen, Augsburg, Seefeld, Hamburg u.a., 1923-1931.
- 2010/1/34 Erinnerungsalbum: mit Familienfotografien, hs. Einträgen, Regensburg, Zürich, Stuttgart u.a., 1931-1936.

7. Varia

U 31

- 2010/1/35 Medaille: zur Erinnerung an Weihnachten 1914, München, 1914.
- 2010/1/36 Abzeichen: Militär-Verdienstkreuz III. Klasse mit der Krone und den Schwertern, verliehen München, 14.01.1915.
- 2010/1/37 Abzeichen: Schwarzes Verwundetenabzeichen, verliehen München, 02.12.1918.
- 2010/1/38 Schachtel: für Kriegserinnerungen aus dem Ersten Weltkrieg, 1914-1915.
- 2010/1/39 Abzeichen: Ehrenkreuz des Weltkrieges für Frontkämpfer, ca. 1934-1935.

Bertha Binswanger

Lebensdaten: München 13.01.1895–10.1968 Burbank, Kalifornien
 Eltern: Alexander und Lucie Mayer geb. Binswanger
 Ehepartner: Albert Binswanger

1. Lebensdokumente

1.1 Lebensurkunden

K 642, Mp. 4

2001/1/40 Führerschein: Vd., hs., Fotokopie, o.O., o.D.
 2010/1/41 Geburtsurkunde: Vd., masch., München, 14.05.1952
 2010/1/42 Geburtsurkunde: Vd., masch., München, 29.03.1960.

1.2 Persönliche Schriften

K 642, Mp. 5

2010/1/43 Poesiealbum: hs., München, Fürth, Augsburg u.a., 1903-1912.

K 642, Mp. 6

2010/1/44 Merkbuch: für Geburtstage und Familienfeste, Vd., hs., ca. 1920-1940.

2. Fotografien

KK- K 71

2010/1/45 Bertha Binswanger mit Gustav Binswanger, Hedwig Raff Binswanger u.
 anderen Personen, ca. 1915-1918.

2010/1/46 Bertha Binswanger in den Bergen, ca. 1920-1930.

Peter Oswald Binswanger

Eltern: Albert und Bertha Binswanger geb. Mayer

Lebensdaten: München 1918–09.11.1942 Nordafrika

1. Lebensdokumente

1.1 Tod

K 642, Mp. 7

- 2010/1/47 Briefumschlag: adressiert an Peter Binswanger, USA, 22.10.1942.
- 2010/1/48 Artikel: „Memphis Boy Lost In Action“, engl., USA, 1942.
- 2010/1/49 Telegramm: von der Amerikanischen Armee an Bertha Binswanger betr. Vermissung von Peter Binswanger, masch., engl., 14.12.1942.
- 2010/1/50 Telegramm: von Ursula Binswanger an ihre Eltern, masch., engl., 21.12.1942.
- 2010/1/51 Telegramm: von der Amerikanischen Armee an Bertha Binswanger betr. Tod von Peter Binswanger, masch., engl., 28.12.1942.
- 2010/1/52-53 2 Artikel: zum Tod von Peter Binswanger, engl., ca. 1942-1943.
- 2010/1/54-55 Artikel: „In Memoriam Peter Binswanger“, engl., Fotokopie, 2 Ex., USA, 05.02.1943.
- 2010/1/56 Kondolenzschreiben: vom Bürgermeister der Stadt Los Angeles an Bertha Binswanger, masch., engl., Los Angeles, 08.04.1946.

2. Emigration

- 2010/1/57 Einbürgerungsurkunde: Vereinigte Staaten von Amerika, Vd., hs., engl., USA, 15.05.1942.

3. Militär

- 2010/1/58 Ernennungsurkunde: vom Amerikanischen Militär zum Corporal, Vd., masch., Camp Beauregard, Louisiana, 24.04.1942.
- 2010/1/59 Urkunde: des Third Army Training Center für eine Fortbildung in der Befragung von deutschen Gefangenen, Vd., hs., Camp Bullis, Texas, 07.1942.
- 2010/1/60 Informationsblatt: vom Army Emergency Relief, masch., engl., ca. 1942-1943.
- 2010/1/61 Bescheid: vom War Department, adressiert an Bertha Binswanger, über die posthume Verleihung der Purple Heart decoration, masch., engl., Washington, 25.02.1943.
- 2010/1/62 Brief: vom War Council der Stadt Los Angeles an Bertha Binswanger betr. Ehrung von Peter Binswanger, masch., engl., Los Angeles, 14.04.1946.

4. Korrespondenz

- 2010/1/63 Brief: an Ursula Binswanger, hs., Memphis, Tennessee, 18.01.1937.
- 2010/1/64 Brief: an Carolyn, masch., engl., Camp Pickett, Virginia, 17.10.1942.
- 2010/1/65 Brief: an die Familie, masch., engl., Camp Pickett, Virginia, 18.10.1942.
- 2010/1/66 Brief: von Claude E. Cunningham an Albert und Bertha Binswanger betr. Peter Binswanger, hs., engl., 3 Bl., Mission Beach, Kalifornien, 05.11.1942.

5. Bildende Kunst

2010/1/67

Scherenschnitt: von Müller-Felsberg mit Profil von Peter Binswanger,
München, 10.06.1921.

6. Fotografien

2010/1/68

Porträt: Peter Binswanger, Memphis, Tennessee, ca. 1937.

2010/1/69

Peter Binswanger am Strand, 1942.

KK-K 71

Ursula Goldberg geb. Binswanger

Lebensdaten: 01.02.1920–06.1979 Los Angeles
Eltern: Albert und Bertha Binswanger geb. Mayer
Kinder: Dan und Peter Goldberg

1. Korrespondenz**K 642, Mp. 8**

2010/1/70-71 2 Briefe: an ihre Eltern, hs., o.O., 15.02.-17.02.1937.
 2010/1/72 Brief: an Ernst Mayer mit rückseitiger Antwort, hs., engl., USA, o.D.

2. Fotografie**KK-K 71**

2010/1/73 Ursula Binswanger als kleines Mädchen, München, ca. 1925.
 2010/1/74 Ursula und Peter Binswanger als Kinder, München, ca. 1925.
 2010/1/75 Fotopostkarte: mit Abb. von Ursula Binswanger, verschickt an ihre Eltern, Highgate, London, 30.12.1938.

Standort

2010/1/76 Fotoalbum: mit Bildern aus dem englischen Exil, London, 09.1937-02.1940.

Hermann Binswanger

Lebensdaten: Osterberg 01.06.1858-11.02.1943 KZ Theresienstadt
Beruf: Likörfabrikant

1. Lebensdokumente

1.1 Testament und Tod

K 642, Mp. 9

- 2010/1/84-85 Ergänzung zum Testament: hs., mit engl. Übersetzung, München, 10.03.1939.
- 2010/1/86 Brief: von Albert Binswanger an Siegfried Moos betr. Testament Hermann Binswanger, masch., engl., London, o.D.
- 2010/1/87 Brief: von Hermann Binswanger an Albert und Bertha Binswanger, hs., München, 24.06.1940.
- 2010/1/88 Brief: von Albert Binswanger an Milton S. Binswanger, masch., engl., Shreveport (Louisiana), 18.07.1940.
- 2010/1/89 Brief: von Milton S. Binswanger an Albert Binswanger, masch., engl., Memphis (Tennessee), 29.07.1940.
- 2010/1/90 Brief: von Hermann Binswanger an die Treuhand Abtl. Finanzverwaltung, hs., 2 Bl., München, 05.02.1941.
- 2010/1/91 Begleitbrief: zu Anmerkungen zum Testament, hs., München, 13.05.1941.
- 2010/1/92 Anmerkungen zum Testament: „Gedanken und Winke zu meinem Testament“, hs., München, 13.05.1941.
- 2010/1/93 Anmerkungen zum Testament: „Gedanken und Winke zu meinem Testament“, masch., München, 13.05.1941.
- 2010/1/94-95 Kommentar zum Testament: masch., 2 Ex., München, 24.04.1942.
- 2010/1/96 Brief: von Marie Stern an [Albert und Bertha Binswanger], hs., Altötting, 19.06.1947.
- 2010/1/97 Notizzettel: von [Ernst Mayer], o.O., o.D.
- 2010/1/98 Begleitbrief: zum Totenschein vom Rat der jüdischen Religionsgemeinschaften in Böhmen, Mähren, Schlesien, adressiert an Albert Binswanger, masch., tschech., Prag, 08.03.1949.
- 2010/1/99-100 Totenschein: Vd., masch., tschech., mit Kopie, Prag, 17.02.1949.
- 2010/1/101-102 Brief und Totenschein: (dt. Übersetzung) vom Rat der jüdischen Religionsgemeinschaften in Böhmen, Mähren, Schlesien, adressiert an Albert Binswanger, masch., 2 Bl., Prag, 08.03.1949.

2. Dokumente zur NS-Zeit

- 2010/1/103 Abschiedsbrief: an Anna Binswanger kurz vor der Deportation, Abschrift, masch., München, 19.06.1942.

3. Korrespondenz

- 2010/1/104 Brief: von Hermann Binswanger an Ernst Mayer betr. Familien- und Firmengeschichte, hs., München, 11.05.1936.

Ernst Mayer

Eltern: **Alexander und Lucie Mayer geb. Binswanger**
 Ehepartner: **Edna Mayer**

1. Korrespondenz**K 642, Mp. 10**

- 2010/1/105 Brief: von Ernst Mayer an Kathe und Lucas, masch., engl., 14.07.1957.
 2010/1/106 Brief: von Ernst Mayer an Bertha Binswanger, masch., engl., o.D.
 2010/1/107 Brief: von Ernst Mayer an Bertha Binswanger, masch., engl., 27.08.1957.
 2010/1/108 Brief: von Ernst Mayer an Bertha Binswanger, masch., dt., engl., 2 Bl.,
 Hayward, Kalifornien, 24.08.1957.
 2010/1/109 Brief: von Kathe an Ernst Mayer, hs., engl., 05.09.1957.
 2010/1/110 Brief: von Ernst Mayer an Kathe und Lucas, masch., engl., Hayward,
 Kalifornien, 09.09.1957
 2010/1/111 Brief: von Ernst Mayer an Bertha Binswanger, hs., engl., 10.09.1957.
 2010/1/112 Brief: von Ernst Mayer an Bertha Binswanger, masch., engl., Hayward,
 Kalifornien, 15.09.1957.
 2010/1/113 Brief: von Ernst Mayer an Kathe und Lucas, masch., engl., Hayward,
 Kalifornien, 01.10.1957.

Weitere Familienmitglieder

1. Karoline Binswanger

2010/1/77

Anzeige: im Augsburger Anzeigenblatt betr. Grab, Augsburg, 09.12.1868. **K 642, Mp. 8**

2. Gabriel Binswanger

2010/1/78

Todesanzeige: gdr., Augsburg, München, Regensburg, 22.03.1899.

3. Hedwig Binswanger

2010/1/79

Gedenkheft: mit Reden von Rabbiner Dr. Richard Grünfeld zum Gedenken an Hedwig Binswanger, gdr., Augsburg, 14.06.1918.

4. Ludwig Binswanger

2010/1/80

Trauerrede: von Rabbiner Dr. Richard Grünfeld am Grab von Ludwig Binswanger, gdr., Augsburg, 17.07.1918.

5. Alfred Binswanger

2010/1/81

Erlaubnisbescheid: Sprechkarte für den Besuch des Polizeigefangenen Alfred Binswanger, Vd., hs., Regensburg, 31.03.1933.

2010/1/82

Brief: von Alfred Binswanger an die Kreisregierung der Oberpfalz u. von Regensburg, hs., Regensburg, 01.04.1933.

2010/1/83

Bericht: über seine Verhaftung im März 1933, hs., Regensburg, 11.04.1933.

Familiengeschichte

1. Stammbäume

K 643, Mp. 1

- 2010/1/114 Stammbaum: der Nachfahren von Moses und Blümle Binswanger, hs., o.D.
- 2010/1/115 Stammregister: der Moses und Blümle Binswanger'schen Familien-Descendenz, gdr., 63 S., o.D.
- 2010/1/116 Stammverzeichnis: der Moses und Blümle Binswanger'schen Nachkommenschaft, 90 S., o.D.
- 2010/1/117 Familienverzeichnis: Moses & Blümle Binswanger'sche Familienstiftung: Genealogie, gdr., dt., engl., Augsburg, 1925.

2. Persönliche Schriften

- 2010/1/118 Bericht: über einen Besuch von (unbekannt) und Gustav Binswanger in Osterberg im Herbst 1928 „Familien-Gebrauchsanweisung von Osterberg“, mit 5 Fotografien von Wohnhaus und Kontor der Familie Binswanger in Osterberg, masch., 9 S., o.D.
- 2010/1/119 Bericht: über einen Besuch von (unbekannt) und Gustav Binswanger in Osterberg im Herbst 1928 „Familien-Gebrauchsanweisung von Osterberg“, masch., 9 S., o.D.
- 2010/1/120 Erlebnisbericht: eines Mitglieds der Familie Binswanger an das Binswangerhaus Ludwigstraße 174 in Augsburg, hs., mit Fotografien, 24 S., Regensburg, 1936.
- 2010/1/121 Erlebnisbericht: eines Mitglieds der Familie Binswanger an das Binswangerhaus Ludwigstraße 174 in Augsburg, masch., mit 1 Fotografie, Regensburg, 1936.

3. Sonstiges

K 643, Mp. 2

- 2010/1/122 Abschrift: des Grabspruchs von Blümle Binswanger, hs., hebr., dt., o.D.
- 2010/1/123 Auflistung: von Geburtstagen verschiedener Mitglieder der Familie Binswanger, hs., o.D.
- 2010/1/124-125 Brief: der Jüdischen Gemeinde Krumbach an die Firma Jacob Binswanger betr. Familienforschung, masch., 2 Ex., Krumbach, 09.05.1935.
- 2010/1/126-132 Korrespondenz: zwischen Andreas Binswanger, Schweiz, und Danny Goldberg und Henry Neuburger, USA, betr. Binswanger Familie, masch., engl., dt., Schweiz u. USA, 04.-05.2003.
- 2010/1/133 Druckerzeugnis: von zwei Gemälden von Moses und Blümle Binswanger, ca. 1930.

4. Fotografien

KK-K 71

- 2010/1/134 Karolina, Sigmund und Käthe Eisenmann, ca. 1914-1918.
- 2010/1/135 Porträt von Peter Bloch, 16.01.1937.

5. Bildende Kunst

Grafikdepot

2010/1/136

Grafik: Das Binswanger-Haus in Augsburg, 1938.

6. Reproduktionen

R 022

R-2010/3/0

Liste: der jüdischen Zwangsarbeiterinnen in der Ballonfabrik Augsburg, darunter Karolina Eisenmann u. Lilli u. Otto Neuburger, masch., Augsburg, ca. 1943.

Familienstiftung

1. Moses und Blümle Binswangersche Familienstiftung

1.1 1860-1877

K 644, Mp. 1

2010/1/137

Hauptbuch: hs., Augsburg, 1860-1877.

1.2 1878-1889

K 644, Mp. 2

2010/1/138-175

Bescheide, Korrespondenz und Zeugnisse: Magistrat der Stadt Augsburg, Königliche Regierung von Schwaben und Neuburg, Stiftungsrat, Stipendiaten, hs., dt., engl., Augsburg, München, Baltimore u.a., 1878-1889.

K 644, Mp. 3

2010/1/176

Rechnungsbuch: hs., Augsburg, 1887-1898.

1.3. 1890-1900

K 644, Mp. 4

2010/1/177-226

Anträge, Zeugnisse und Korrespondenz: Stipendiaten, Stiftungsrat, masch., hs., dt., engl., Baltimore, Chicago u.a., 1890-1900.

1.4 1901-1909

K 644, Mp. 5

2010/1/227-265

Bescheide, Korrespondenz, Jahresrechnung: Stipendiaten, Stiftungsrat, Magistrat der Stadt Augsburg, masch., hs., dt., engl., Kansas City, Bremen, Augsburg, Baltimore, 1901-1909.

1.5 1910-1915

K 644, Mp. 6

2010/1/266-300

Bescheide, Korrespondenz, Jahresrechnung: Stipendiaten, Stiftungsrat, Familienmitglieder, Magistrat der Stadt Augsburg, masch., hs., dt., engl., Augsburg, Richmond, Baltimore, London u.a., 1910-1915.

1.6 1916-1924

K 645, Mp. 1

2010/1/301-324

Bescheide, Korrespondenz, Jahresrechnung: Stipendiaten, Stiftungsrat, Familienmitglieder, Magistrat der Stadt Augsburg, masch., hs., dt., engl., Augsburg, Atlantic City, München, Kreuzlingen u.a., 1916-1924.

1.7 1939-1940

K 645, Mp. 2

2010/1/325

Beschluss: des Verwaltungsrates der Stiftung betr. Satzungsänderungen, gez. Hermann Binswanger, masch., 3 Bl., München, 23.05.1939.

2010/1/326

Brief: von Otto Neuburger an Albert Binswanger betr. Familienstiftung, masch., Augsburg, 19.09.1940.

1.8 1945-1949

K 645, Mp. 3

2010/1/327-355

Aufstellungen Wertdepots, Kontoaufstellungen, Korrespondenz: Bankhaus Seiler & Co., Regierung von Schwaben, Bayerisches Landesamt

für Wiedergutmachung, Albert Binswanger, Ernst Herrmann, Ernst und Edna Mayer, masch., hs., dt., engl., München, Regensburg, Augsburg, Burbank u.a. 1945-1949.

1.9 1950-1951

K 645, Mp. 4

2010/1/356-389

Aufstellungen Wertdepots, Kontoaufstellungen, Korrespondenz: Bankhaus Seiler & Co., Regierung von Schwaben, Bayerisches Landesamt für Wiedergutmachung, Albert Binswanger, Ernst Herrmann, Ernst und Edna Mayer, masch., dt., eng., München, Regensburg, Augsburg, Burbank u.a. 1950-1951.

1.10 1952-1960

K 645, Mp. 5

2010/1/390-427

Korrespondenz, Vermögensaufstellungen: Ernst Herrmann, Albert Binswanger, Ernst Mayer, Bankhaus Aufhäuser, Jüdische Gemeinde Augsburg, masch., dt., engl., Etterzhausen, Augsburg, Burbank, München u.a., 1952-1960.

1.11 1965-1978

K 645, Mp. 6

2010/1/428-445

Korrespondenz, Vermögensaufstellungen: Ernst Herrmann, Ernst Mayer, Ursula Binswanger Goldberg, Millard I. Binswanger, Joseph M. Rubens, masch., dt., engl., Augsburg, Carmel, Los Angeles, Richmond u.a., 1965-1978.

1.12 Undatiert

K 645, Mp. 7

2010/1/446-467

Korrespondenz, Vermögensaufstellungen: Stipendiaten, Familienmitglieder, Baltimore, Augsburg u.a., o.D.

1.13 Fragebögen der Moses und Blümle Binswangerschen Familienstiftung

K 645, Mp. 8

2010/1/468

Notizheft: mit Anmerkungen zum Fragebogen, hs., ca. 1899.

2010/1/469-484

15 Fragebögen: Vd., hs., ca. 1900.

1.14 Protokolle, Berichte

K 645, Mp. 9

2010/1/485-487

3 Sitzungsprotokolle: masch., Augsburg, 26.11.1905-24.03.1919.

2010/1/488-490

Vorbericht: zur Rechnung der Familienstiftung, masch., 4 Bl., 3 Ex., Augsburg, o.D.

Firmengeschichte

1. Firmendokumente

1.1 Jacob Binswanger & Cie., Augsburg

- K 646, Mp. 1**
- 2010/1/491-501 11 Dokumente: zur Geschichte des Hauses Ludwigstraße 174 in Augsburg, hs., Augsburg, ca. 1674-1731.
- K 646, Mp. 2**
- 2010/1/502-511 10 Dokumente: zur Geschichte des Hauses Ludwigstraße 174 in Augsburg, hs., Augsburg, 1791-1837.
- K 646, Mp. 3**
- 2010/1/512-525 14 Dokumente: zur Geschichte des Hauses Ludwigstraße 174 in Augsburg, hs., Augsburg, 1823-1897.
- K 646, Mp. 4**
- 2010/1/526-542 17 Dokumente: aus der Handakte des Königlichen Rechtsanwalts Dr. Franz Joseph Völk, hs., Augsburg, ca. 08.07.1860-08.07.1865.
- K 646, Mp. 5**
- 2010/1/543 Rechnung: für Valentin Kösel, Vd., hs., Osterberg, 20.11.1845.
 2010/1/544 Auszug aus dem Grundsteuer Kataster: Vd., hs., Augsburg, 25.09.1865.
 2010/1/545 Mitteilung: über das Ausscheiden von Jacob und Mina Binswanger aus der Firma, Vd., hs., Augsburg, 15.08.1880.
- 2010/1/546-547 Mitteilung: über das Ausscheiden von Max Dick aus der Firma, Vd., hs., 2 Ex., Augsburg, 01.10.1889.
- 2010/1/548-552 Anlagen zur Geschäftschronik: Mappe u. 4 Aufzeichnungen, Augsburg, ca. 1909-1930.
- K 646, Mp. 6**
- 2010/1/553 Mitteilung: über die Fortführung der Spirituosen-Fabrik Otto Jung unter der Jacob Binswanger & Cie., Vd., Augsburg, 10.11.1911.
- 2010/1/554 Brief: vom Bayrischen Notariat Augsburg 111 an das Bezirksamt Illertissen betr. Gründung der Firma durch Moses Binswanger, masch., Augsburg, 18.04.1936.
- 2010/1/555 Niederschrift: über das Gründungsjahr der Firma, masch., 4 S., Augsburg, 07.1936.
- 2010/1/556 Kaufmännische Bilanz: für 1935/1936, masch., 23 S., Augsburg, ca. 1936.
- 2010/1/557 Brief: von Ernst Mayer an Albert Binswanger, masch., 2 Bl., 17.10.1936.
 2010/1/558 Geschäftsbericht: 1936/1937, masch., 18 S., Augsburg, 1938.
- K 646, Mp. 7**
- 2010/1/559 Geschäftsbericht: 1937/1938, masch., 23 S., Augsburg, 1938.
 2010/1/560 Geschäftschronik: „100 Jahre Jacob Binswanger u. Cie Augsburg“, masch., 18 S., Augsburg, 1938.
- K 647, Mp. 1**
- 2010/1/561 Zeitungsausschnitt: Meldung über Übernahme der Firma durch die Hotel Drei Mohren A.G., Augsburg, ca. 11.1938.
- 2010/1/562 Kaufvorvertrag: über den Verkauf der Handelsgesellschaft Jacob Binswanger & Cie. in Augsburg an die Hotel Drei Mohren A.G., masch., 6 Bl., Augsburg, 11.01.1939.
- 2010/1/563 Abschrift: des Kaufpreises der Firma Jacob Binswanger & Cie., masch., Augsburg, 11.01.1939.

- 2010/1/564 Kaufvertrag: über den Verkauf der Handelsgesellschaft Jacob Binswanger & Cie. in Augsburg an die Hotel Drei Mohren A.G., masch., 12 S., Augsburg, 11.01.1939.
- 2010/1/565 Bescheid: vom Regierungspräsidenten von Schwaben und Neuburg betr. Vollzug der VO über den Einzug jüdischen Vermögens, masch., Augsburg, 25.02.1939.
- 2010/1/566 Zeitungsausschnitt: Reichs- und Staatsanzeiger mit Bekanntgabe des beschlagnahmten Vermögens von Albert, Berta und Hedwig Binswanger, gdr., 1940.
- 2010/1/567 Urteil: vom Landgericht München betr. Klage Albert Binswanger und Ernst Mayer gegen die Hotel Drei Mohren A.G., masch., München, 02.09.1940.
- 2010/1/568 Urteil: vom Landgericht München betr. Klage Albert Binswanger und Ernst Mayer gegen die Hotel Drei Mohren A.G., masch., München, 05.09.1940.
- 2010/1/569 Urteil: vom Landgericht München betr. Klage Albert Binswanger und Ernst Mayer gegen die Hotel Drei Mohren A.G., masch., 22 S., München, 05.09.1940.
- 2010/1/570 Urteil: vom Landgericht München betr. Klage Albert Binswanger und Ernst Mayer gegen die Hotel Drei Mohren A.G., masch., 22 S., München, 24.03.1941.

1.2 Edmund Jacobi Nachfolger, Regensburg

K 647, Mp. 2

- 2010/1/571 Mitteilung: über den Austritt von Max Dick aus der Firma, Vd., Regensburg, 01.10.1889.
- 201/1/572 Mitteilung: über Betriebseinschränkungen wegen Hochwassers, Vd., Regensburg, 13.02.1893.
- 2010/1/573 Mitteilung: über Brandunglück in der Firma, Vd., Regensburg, 03.06.1901.
- 2010/1/574-575 2 Mitteilungen: über den Erwerb der Firma Fr. Obermeier, Vd., Regensburg, 12.07.1905.
- 2010/1/576-577 2 Mitteilungen: über den Erwerb der Firma C.L. Runzler's Nachfolger, Vd., Regensburg, 01.01.1911.
- 2010/1/578 Geschäftschronik von 1886-1927: mit Bericht von Alfred Binswanger, hs., Regensburg, ca. 1909-1933.

K 647, Mp. 3

- 2010/1/579-580 Geschäftschronik: 50 Jahre Edmund Jacobi Nachfolger 1886-1936, gbd., masch., 38 S., 2 Ex., Regensburg, 1936.

K 647, Mp. 4

- 2010/1/581 Empfangsbescheinigung: eines Unterführers der S.S. über Erhalt eines Personenwagens, masch., Regensburg, 30.03.1933.
- 2010/1/582 Mitteilung: an die Geschäftsfreunde anlässlich der neuen politischen Situation, masch., Regensburg, 04.1933.
- 2010/1/583 Bekanntmachung: der Geschäftsleitung betr. 1. Mai Feiertag, masch., Regensburg, 27.04.1933.
- 2010/1/584 Bekanntmachung: der Geschäftsleitung betr. 1. Mai Feiertag, masch., Regensburg, 28.04.1933.
- 2010/1/585 Brief: an die Reichskraftsprit GmbH betr. Vertragskündigung, masch., 2 Bl., Regensburg, 28.04.1933.
- 2010/1/586 Mitteilung: der Personalien der Inhaber der Firma, masch., 3 Bl., Regensburg, 15.05.1933.

- 2010/1/587 Auflistung: der Kriegsteilnehmer aus der Familie der Firmeninhaber, masch., Regensburg, 15.05.1933.
- 2010/1/588 Nachruf: des kaufmännischen Personals und der Arbeiterschaft der Firma auf Alfred Binswanger, Regensburg, 11.1933.
- 2010/1/589 Gedenkworte: anlässlich der Beerdigung von Alfred Binswanger, masch., 11.1933.
- 2010/1/590 Zeitungsanzeige: im Bayrischen Anzeiger über Arisierung der Firma durch Dr. Wilhelm Braun, gdr., 08.1936.
- 2010/1/591 Brief: von Dr. Wilhelm Braun an [Albert] Binswanger, masch., Regensburg, 25.11.1938.
- K 647, Mp. 5**
- 2010/1/592 Brief: der Firma Edmund Jacobi Nachfolger an Albert Binswanger betr. Rezepte, masch., Regensburg, 07.07.1939.
- 2010/1/593-669 77 Rezepte: für Destillate und Ansätze, masch., Regensburg, o.D.
- K 647, Mp. 6**
- 2010/1/670-704 35 Rezepte: für Destillate und Ansätze, masch., Regensburg, o.D.
- 2010/1/705 Briefumschlag: von Edmund Jacobi Nachfolger, adressiert an Albert Binswanger, Regensburg, 07.1939.
- 2010/1/706 Rezept: auf Notizzettel, hs., o.D.
- 2010/1/707 Rezepte: masch., 2 Bl., o.D.
- 2010/1/708 Rezepte: masch., 2 Bl., o.D.

1.3 Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München

K 647, Mp. 7

- 2010/1/709 Mitteilung: über die Übernahme der Firma Meyer & Hirsch durch Sigmund, Gustav, Hermann und Alfred Binswanger, Vd., München, 19.02.1905.
- 2010/1/710 Rezepte: masch., 6 Bl., o.D.

1.4 Binswanger & Co., Richmond und Memphis, USA

- 2010/1/711 Jubiläumsheft: 50 Jahre Firma Binswanger in den USA, gdr., engl., USA, 1922.

2. Fotografien

U 31-KK-StIV-F5

- 2010/1/712 Fotoalbum: mit Fotografien und Etiketten von der Likörfabrik Jacob Binswanger & Cie., Augsburg, ca. 1920-1938.

U 31-KK-StIV-F3

- 2010/1/713 Fotoalbum: von der Likörfabrik Jacob Binswanger & Cie., Augsburg, ca. 1920-1938.
- 2010/1/714 Fotoalbum: von der Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München, ca. 1920-1938.

3. Varia

- 2010/1/715 Likörflasche: der Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München, ca. 1905-1938.
- 2010/1/716 Aschenbecher: der Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München, ca. 1953.
- 2010/1/717 Geldbörse: mit Werbung der Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München, ca. 1905-1938.

Restitution

1. 1943: Geschäftspartner Albert Binswanger und Ernst Mayer

K 648, Mp. 1

2010/45/1-2 2 Dokumente: mit Angaben zum Besitz in Deutschland und zur Arisierung der Firmen, masch., engl., Los Angeles, 1943 und o.D.

2. 1946-1955: Sperrmarkkonto

2010/45/3-85 83 Dokumente: Kontoauszüge u. Korrespondenz, Dresdner Bank, Rhein-Main Bank, Ernst Mayer, Albert Binswanger, Ernst Herrmann u.a., masch., hs., dt., engl., Augsburg, Etterzhausen u.a., 1946-1955.

3. 1948-1952: Erbschaft Hermann Binswanger

K 648, Mp. 2

2010/45/86-142 57 Dokumente: Korrespondenz, Bescheide, Urkunden, Seiler & Co., Albert Binswanger, Beate Moos, Hans Sintzenich, Felix Zedermann, masch., hs., Burbank, Hannover, München, Paris u.a., 1948-1952.

4. 1948-1954: Sperrmarkkonto

K 648, Mp. 3

2010/45/143-190 48 Dokumente: Bescheide, Kontoauszüge, Rhein-Main Bank, Seiler & Co., Albert Binswanger, masch., München, Augsburg, 1948-1954.

5. 1950: Korrespondenz Familie und Anwälte

K 648, Mp. 4

2010/45/191-192 2 Briefe: von Ernst Mayer an Albert und Bertha Binswanger mit Schilderung eines Deutschlandbesuches, masch., 21.01.-04.02.1950.

2010/45/193-236 44 Dokumente: Korrespondenz Ernst Mayer, Albert Binswanger, Otto W. Brodnitz, Ernst Herrmann, Marianne Stadlinger, Bayrisches Landesentschädigungsamt, masch., dt., engl., München, Augsburg, Regensburg u.a., 1950.

K 648, Mp. 5

2010/45/237-286 50 Dokumente: Korrespondenz Ernst Mayer, Albert Binswanger, Hermann E. Simon, Ernst Herrmann, Otto W. Brodnitz, Ivan W. Keffer, Bayrisches Landesentschädigungsamt, Riegelmann, Strasser, Schwarz & Spiegelberg, Arnold and S. Bleichroeder, Otto Klibansky, masch., dt., engl., München, Augsburg, Regensburg, Hayward, New York u.a., 1950.

K 648, Mp. 6

2010/45/287-334 48 Dokumente: Korrespondenz, Ernst Mayer, Albert Binswanger, Otto W. Brodnitz, Hermann E. Simon, Marianne Weil, Ernst Herrmann, Ivan W. Keffer, Riegelmann, Strasser, Schwarz & Spiegelberg, masch., dt., engl., München, Augsburg, Regensburg, Hayward, New York u.a., 1950.

6. 1950-1953: Firmenbesitz Albert Binswanger und Ernst Mayer

K 648, Mp. 7

2010/45/335-361 27 Dokumente: Korrespondenz, Albert Binswanger, Ernst Mayer, Süddeutsche Treuhand Gesellschaft, Bayrische Bank für Handel & Industrie, Hayward, München, 1950-1953.

7. 1950-1954: Erbe Hermann Binswanger

K 648, Mp. 8

2010/45/362-408 47 Dokumente: Bescheide, Anträge, Korrespondenz, Albert Binswanger, Ernst Mayer, Bankhaus Seiler & Co., Felix Zedermann, Hans Sintzenich, Siegfried Neuland, masch., hs., dt., engl., München, Paris, Burbank, Jerusalem u.a., 1950-1952.

K 648, Mp. 9

2010/45/409-453 45 Dokumente: Bescheide, Anträge, Korrespondenz, Albert Binswanger, Ernst Mayer, Bankhaus Seiler & Co., Felix Zedermann, Hans Sintzenich, Carl A. Neuburger, Siegfried Neuland, Marianne Weil, masch., dt., engl., München, Paris, Burbank u.a., 1952-1954.

8. 1950-1954: Korrespondenz Familie und Anwälte, Banken, Sperrkonto, Geldtransfer

K 649, Mp. 1

2010/45/454-490 37 Dokumente: Korrespondenz, Albert Binswanger, Ernst Mayer, Otto Brodnitz, Ernst Herrmann, Bankhaus Seiler & Co., Bayrische Bank für Handel und Industrie, masch., hs., Burbank, Frankfurt a. M., München, Hayward ua., 1950-1952.

K 649, Mp. 2

2010/45/491-533 43 Dokumente: Korrespondenz, Albert Binswanger, Ernst Mayer, Otto W. Brodnitz, Hermann E. Simon, masch., hs., dt., engl., Rhein-Main Bank, Bank für Anlagewerte Zürich, Hayward, Frankfurt a. M., New York, München, 1952-1954.

9. 1951: Korrespondenz Familie und Anwälte

K 649, Mp. 3

2010/45/534-572 39 Dokumente: Albert Binswanger, Ernst Mayer, Ernst Herrmann, Hermann E. Simon, Otto W. Brodnitz, Bayrische Bank für Handel & Industrie, Arnhold and S. Bleichroeder Inc., Riegelmann, Strasser, Schwarz & Spiegelberg, Bank für Handel & Industrie, masch., hs., dt., engl., Hayward, New York, Augsburg, 1951.

K 649, Mp. 4

2010/45/573-599 27 Dokumente: Albert Binswanger, Ernst Mayer, Otto Brodnitz, Hermann E. Simon, Bank für Handel & Industrie, Berliner Handelsgesellschaft, Marianne Stadlinger, American Federation of Jews from Central Europe Inc., masch., hs., dt., engl., Hayward, New York, Augsburg, 1951.

10. 1951-1957: Albert Binswanger Rente und Kriegsverletzung

K 649, Mp. 5

2010/45/600-611 12 Dokumente: Albert Binswanger, Bremer Landesbank, Deutsches Generalkonsulat San Francisco, Ernst Herrmann, Bayrisches Landesentschädigungsamt, Versorgungsamt Bremen, masch., Burbank, San Francisco, München, 1951-1953.

K 649, Mp. 6

2010/45/612-659 48 Dokumente: Albert Binswanger, Ernst Müller-Hermann, Versorgungsamt Bremen, Deutsches Konsulat Los Angeles, Bremer Landesbank, Deutscher Bundestag, Orthopädische Versorgungsstelle Bremen, masch., hs., dt., engl., Burbank, Bremen, Los Angeles, Bonn, 1953-1957.

11. 1953: Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München

K 649, Mp. 7

2010/45/660 Brief: von Georg Zollner an Albert Binswanger, masch., 2 Bl., München, 19.05.1953.

12. 1953: Kriegssachschaden Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München

2010/45/661-672 12 Dokumente: Albert Binswanger, Ernst Mayer, Georg Zollner, masch., dt., engl., Burbank, München, 1953.

13. 1954-1956: Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München; Vermögen Albert Binswanger und Ernst Mayer

K 649, Mp. 8

2010/45/673-705 33 Dokumente: Albert Binswanger, Ernst Mayer, Ernst Zollner, Süddeutsche Treuhand AG, Rhein-Main Bank, Finanzamt München, masch., hs., dt., engl., Burbank, München, 1954-1955.

K 649, Mp. 9

2010/45/706-730 25 Dokumente: Albert Binswanger, Ernst Mayer, Marianne Stadlinger, Finanzamt München-Ost, Süddeutsche Treuhand AG, masch., München, Hamburg, 1955.

K 649, Mp. 10

2010/45/731-762 32 Dokumente: Albert Binswanger, Ernst Mayer, Marianne Stadlinger, Ernst Herrmann, Süddeutsche Treuhand AG, masch., hs., Hayward, München, 1955-1956.

14. 1955: Arisierung und Kriegssachschaden Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München

K 649, Mp. 11

2010/45/763-776 14 Dokumente: Albert Binswanger, Ernst Mayer, Marianne Stadlinger, Finanzamt München-Ost, masch., München, 1955.

15. 1955-1956: Kontoauszüge Firmenkonto Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München

K 649, Mp. 12

2010/45/777-813 37 Dokumente: Kontoauszüge mit ausführlicher Angabe der Kontobewegungen, masch., 1955-1956.

16. 1955-1959: Schaden an der Gesundheit, Schaden am beruflichen Fortkommen von Albert Binswanger

K 649, Mp. 13

2010/45/814-842 29 Dokumente: Albert Binswanger, Bertha Binswanger, Ernst Mayer, Hans Raff, Erich Wolff, masch., Burbank, München, 1955-1959.

17. 1955-1961: Kontoauszüge Albert Binswanger und Ernst Mayer

K 649, Mp. 14

2010/45/843-860 18 Gutschriften: Bayrische Hypotheken- und Wechsel-Bank, Weinbrennerei und Likörfabrik Magister München, Albert Binswanger, Ernst Mayer, Vd., masch., München, 1955-1956.

K 649, Mp. 15

2010/45/861-907 47 Kontoauszüge: Bayrische Hypotheken- und Wechsel-Bank, Bayrische Staatsbank München, Weinbrennerei und Likörfabrik Magister München, Albert Binswanger, Bertha Binswanger, Ernst Mayer, Vd., masch., München, 1956-1960.

2010/45/908-920 13 Tageauszüge: Bayrische Staatsbank München, Bertha Binswanger, Ernst Mayer, Vd., masch., München, 1958.

2010/45/921-969 49 Gutschriften: für aus Depot getrennte Zinsscheine, Bayrische Staatsbank München, Bertha Binswanger, Ernst Mayer, Vd., masch., München, 1958-1960.

2010/45/970-975 6 Depotauszüge, Lastschriften: Bayrische Staatsbank München, Bayrische Vereinsbank, Bertha Binswanger, Vd., masch., München, 1958-1960.

2010/45/976-984 9 Tagesauszüge: Bayrische Staatsbank München, Bertha Binswanger, Ernst Mayer, Vd., masch., München, 1959.

K 649, Mp. 16

2010/45/985-996 12 Tagesauszüge: Bayrische Staatsbank München, Bertha Binswanger, Ernst Mayer, Vd., masch., München, 1960.

2010/45/997-999;
2010/63/1-37 40 Tagesauszüge: Bayrische Staatsbank München, Bertha Binswanger, Ernst Mayer, Vd., masch., München, 1961.

2010/63/38-41 4 Konto-Abschriften u. Überweisungsauftrag: Albert Binswanger, Ernst Mayer, Bank of America, hs., masch., ca. 1955-1956.

18. 1955-1965: Judenvermögensabgabe, Reichsfluchtsteuer, Auswandererabgabe

K 650, Mp. 1

2010/63/42-66 25 Dokumente: Bertha Binswanger, Hans Raff, Bank of America, Oberfinanzdirektion München, masch., dt., engl., München, San Francisco, 1955-1965.

19. 1955-1966: Korrespondenz Rechtsanwalt betr. Nachlass Albert Binswanger

K 650, Mp. 2

2010/63/67-98 32 Dokumente: Albert Binswanger, Bertha Binswanger, Hans Raff, Generalkonsulat der BRD in Los Angeles, Bank of America, masch., hs., Burbank, München, San Francisco, 1955-1966.

20. 1955-1968: Korrespondenz Rechtsanwalt betr. Judenvermögensabgabe u.a.

K 650, Mp. 3

2010/63/99-119 21 Dokumente: Bertha Binswanger, Hans Raff, Bayrisches Landesentschädigungsamt, Bank of America, masch., München, San Francisco, 1955-1968.

21. 1956: Witwenrente Bertha Binswanger

2010/63/120-121 2 Dokumente: Ernst Mayer, Versorgungsamt Bremen, masch., Hayward, Bremen, 11.-12.1956.

22. 1956-1959: Korrespondenz Ernst Mayer u. Ernst Herrmann

2010/63/122-130 9 Dokumente: Ernst Mayer, Ernst Herrmann, masch., Hayward, Etterzhausen, 1956-1959.

23. 1956-1959: Erbe Peter O. Binswanger

2010/63/131-150 20 Dokumente: Albert Binswanger, Hans Raff, Finanzamt München-Nord, Deutsche Golddiskontbank, Generalkonsulat der BRD in Los Angeles, Department of the Army, masch., dt., engl., Burbank, München, Los Angeles, Washington D.C., 1956-1959. **K 650, Mp. 4**

24. 1956-1961: Geldtransfer Banken

2010/63/151-205 55 Dokumente: Ernst Mayer, Bertha Binswanger, Ernst Herrmann, Bayrische Hypotheken- und Wechselbank, Bayrische Vereinsbank, Deutsches Generalkonsulat San Francisco, Bayrische Staatsbank München, hs., masch., dt., engl., München, Etterzhausen, Hayward, San Francisco, 1956-1961. **K 650, Mp. 5**

25. 1956-1961: Kriegsopferversorgung Albert Binswanger

2010/63/206-226 21 Dokumente: Bertha Binswanger, Ernst Mayer, Versorgungsamt Bremen, Generalkonsulat der BRD in Los Angeles, masch., Bremen, Los Angeles, Burbank, 1956-1961. **K 650, Mp. 6**

26. 1957-1961: Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München

2010/63/227-269 43 Dokumente: Ernst Mayer, Bertha Binswanger, Ernst Herrmann, Süddeutsche Treuhand AG, masch., Burbank, Hayward, München, Etterzhausen, 1957-1958. **K 650, Mp. 7**

2010/63/270-327 58 Dokumente: Ernst Mayer, Bertha Binswanger, Ernst Herrmann, Süddeutsche Treuhand, masch., hs., dt., engl., Hayward, München, Etterzhausen, 1958-1961. **K 650, Mp. 8**

27. 1958-1962: Alexander und Lucie Mayer

K 650, Mp. 9

2010/63/328-329 2 Dokumente: Ernst Mayer, Bertha Mayer, Hans Raff, masch., hs., Burbank, Hayward, 1958-1962.

28. 1958-1967: Auswanderungskosten

2010/63/330-348 19 Dokumente: Bertha Binswanger, Hans Raff, Bayrisches Landesentschädigungsamt, masch., München, Burbank, 1958-1967.

29. 1958-1967: Firmen u.a.

2010/63/349-371 23 Dokumente: Bertha Binswanger, Ernst Mayer, Hans Raff, masch., hs., dt., engl., München, Hayward, 1958-1967.

30. 1959-1960: Lebensversicherungsschaden

K 650, Mp. 10

2010/63/372-383 12 Dokumente: Bertha Binswanger, Hans Raff, Landesentschädigungsamt München, masch., hs., München, Burbank, 1959-1960.

31. 1959-1961: Zusammenfassung Restitution und Transfer

2010/63/384-389 6 Dokumente: Ernst Mayer, masch., hs., engl., Hayward, 1959-1961.

32. 1960-1961: Lindner, Reinigungsanstalt

2010/63/390-392 3 Dokumente: Bertha Mayer, Ernst Mayer, masch., dt., engl., Hayward u.a., 1960-1961.

33. 1961: Grundstücksverkauf

2010/63/393-394 2 Urkunden: betr. Grundstücksverkauf Bertha Binswanger u. Ernst Mayer, Vd., masch., München, 24.07.1961.

34. 1962: Sonderabgaben

2010/63/395-402 8 Dokumente: Bertha Binswanger, Ernst Mayer, Hans Raff, masch., hs., dt., engl., Burbank, München, 1962.

35. 1962-1964: Gesundheitsschaden Albert Binswanger

K 650, Mp. 11

2010/63/403-443 41 Dokumente: Bertha Binswanger, Ernst Mayer, Hans Raff, Kathi Schulheimer, Max Gruenhut, Erich Wolff, Versorgungsamt Bremen, masch., hs., dt., engl., Burbank, München, London, Bremen, Santa Barbara, Beverly Hills, 1962-1964.

K 650, Mp. 12

2010/63/444-462 19 Dokumente: Bertha Binswanger, Hans Raff, Bezirksfinanzdirektion München, Union Bank Los Angeles, masch., hs., München, Burbank, Los Angeles, 1964.

36. 1964-1968: Ausbildungsschaden Peter O. Binswanger

2010/63/463-489 27 Dokumente: Bertha Binswanger, Hans Raff, Max Gruenhut, Büchlersches Knabenheim Weilheim, masch., hs., dt., engl., München, Burbank, Weilheim, Santa Barbara, 1964-1968.

37. 1965: Bombenschaden Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München

2010/63/490-494 5 Dokumente: Bertha Binswanger, Ernst Mayer, Foreign Claims Settlement Commission, masch., engl., Washington D.C., 1965.

38. 1965-1967: Gesundheitsschaden Albert Binswanger

2010/63/495-510 16 Dokumente: Bertha Binswanger, Ernst Mayer, Hans Raff, Landgericht München, masch., dt., engl., München, Hayward, Burbank, 1965. **K 650, Mp. 13**

2010/63/511-540 30 Dokumente: Bertha Binswanger, Hans Raff, Erich Wolff, masch., hs., dt., engl., Burbank, München, Beverly Hills, 1965-1966. **K 651, Mp. 1**

2010/63/541-559 19 Dokumente: Bertha Binswanger, Fred C. Brock, Hans Raff, Landgericht München, masch., hs., Burbank, München, 1966-1967. **K 651, Mp. 2**

39. 1967-1968: Auseinandersetzung mit Rechtsanwalt Dr. Hans Raff

2010/63/560-568 9 Dokumente: Bertha Binswanger, Ernst Mayer, Hans Raff, masch., hs., Burbank, München, 1967-1968.

40. 1955-1962: Nachlass Hermann Binswanger

2010/63/569-639 71 Dokumente: Albert Binswanger, Bertha Binswanger, Ernst Mayer, Felix Zedermann, Carl A. Neuburger, Gabriele Schumm, J.W. Lindner, Wiedergutmachungskammer Landgericht München, Bayrische Staatsbank München, masch., hs., dt., engl., München, Burbank, Paris, New York, Mailand, 1955-1961. **K 651, Mp. 3**

2010/63/640-682 43 Dokumente: Bertha Binswanger, Felix Zedermann, Beata Moos, Landeshauptstadt München Ausgleichsamt, Wiedergutmachungsbehörde Oberbayern, masch., hs., Burbank, Paris, München, 1961-1962. **K 651, Mp. 4**

41. 1954: Sperrmark-Transfer

2010/63/701-703 3 Zeitungsartikel: aus dem „Aufbau“, gdr., 1954. **K 651, Mp. 5**

42. Undatiert: Versorgung von Kriegsopfern, Albert Binswanger

2010/63/683 Merkblatt: Versorgungsamt Bremen, masch., 2 Bl., Bremen, o.D.

43. Undatiert: Firmen

2010/63/684-700 17 Dokumente und Transferlisten: Albert Binswanger, Ernst Mayer, Süddeutsche Treuhand, masch., hs., dt., engl., Hayward, o.D.

44. Publikationen

2010/63/704 Rhein-Main Bank früher Dresdner Bank: Lastenausgleichsgesetz, Eine Übersicht über die wichtigsten Bestimmungen, gdr., Wilhelmshaven, Hermann Hübener Verlag, 1952.

2010/63/705 Foreign Claims Settlement Commission: Instructions for Preparing Claims for World War II Losses, gdr., engl., Washington D.C., U.S. Government Printing Office, 1963.

Index

Personen

Binswanger, Albert
Binswanger, Alfred
Binswanger, Anna
Binswanger, Bertha geb. Mayer
Binswanger, Hermann
Binswanger, Jacob
Binswanger, Millard I.
Binswanger, Milton S.
Binswanger, Mina
Binswanger, Peter Oswald
Binswanger, Siegmund
Binswanger, Ursula
Bloch, Peter
Braun, Wilhelm
Brock, Fred C.
Brodnitz, Otto W.
Dick, Max
Eisenmann, Käthe
Eisenmann, Karolina geb. Binswanger
Eisenmann, Sigmund
Engel, Albert
Grünfeld, Richard
Gruenhut, Max
Herman, Carl J.
Hermann, Ernst
Keffer, Ivan W.
Klibansky, Otto
Lindner, Elisabeth
Lindner, Wolfgang
Mahr, Ambros
Mayer, Alexander
Mayer, Edna
Mayer, Ernst
Mayer, Lucie
Moos, Beata geb. Hamlet
Moos, Siegfried
Müller-Hermann, Ernst
Neuburger, Carl A.
Neuburger, Lilli
Neuburger, Otto
Neuland, Siegfried
Raff, Hans
Rubens, Joseph M.
Schulheimer, Kathi
Schumm, Gabriele
Simon, Hermann E.
Sintzenich, Hans
Stadlinger, Marianne
Sutton, Marion

Völk, Franz Joseph
 Weil, Marianne
 Wolff, Erich
 Zedermann, Felix

Organisationen

American Federation of Jews from Central Europe
 Arnhold and S. Bleichroeder Inc.
 Ballonfabrik Augsburg
 Bank für Anlagewerte Zürich
 Bank für Handel & Industrie Augsburg
 Bank of America
 Bankhaus Aufhäuser & Co.
 Bankhaus Seiler & Co. München
 Bayerisches Landesamt für Wiedergutmachung
 Bayrische Bank für Handel & Industrie
 Bayrische Hypotheken- und Wechsel-Bank
 Bayrische Staatsbank München
 Bayrische Vereinsbank
 Bayrisches Landesentschädigungsamt
 Berliner Handelsgesellschaft
 Binswanger & Co. Memphis und Richmond
 Bremer Landesbank
 Büchlersches Knabenheim Weilheim
 Deutsche Golddiskontbank
 Deutscher Bundestag
 Dr. Binswanger's Kuranstalt Bellevue Kreuzlingen
 Edmund Jacobi Nachfolger Regensburg
 Firma Obermeier Regensburg
 Foreign Claims Settlement Commission
 Hotel Drei Mohren A.G.
 Israelitische Waisenanstalt Fürth
 Jacob Binswanger & Cie. Augsburg
 Jewish Restitution Successor Organization
 Jüdische Gemeinde Augsburg
 Jüdische Gemeinde Krumbach
 Jüdische Gemeinde München
 Magister Likörfabrik Meyer & Hirsch, München
 Orthopädische Versorgungsstelle Bremen
 Otto Jung Spirituosen-Fabrik
 Rat der jüdischen Religionsgemeinschaften in Böhmen,
 Mähren, Schlesien
 Reichskraftsprit GmbH
 Rhein-Main Bank
 Riegelmann, Strasser, Schwarz & Spiegelberg New York
 Spirituosen-Fabrik Otto Jung
 Süddeutsche Treuhand Gesellschaft
 Wiedergutmachungsbehörde Oberbayern
 Wiedergutmachungskammer Landgericht München

Orte

Altötting

Atlantic City (New Jersey)
Augsburg
Baltimore (Maryland)
Basel
Beverly Hills (Kalifornien)
Bonn
Bremen
Burbank (Kalifornien)
Carmel (Kalifornien)
Chicago
Etterzhausen
Frankfurt a. M.
Hannover
Hayward (Kalifornien)
Jerusalem
Kansas City
Kreuzlingen
London
Los Angeles
München
Memphis (Tennessee)
New York City
Osterberg
Paris
Regensburg
Richmond (Virginia)
Santa Barbara (Kalifornien)
Shreveport (Louisiana)
Washington D.C.
Weilheim
